

Hervorragende Dissertationen ausgezeichnet

Der 15. Preis der Professor Dr. Jürgen Geiger-Stiftung wurde am 13. März 2009 im Stiftskeller der Stadtparkasse Kaiserslautern verliehen. Ausgezeichnet wurden Dr. Anke B. Schmidt, Physikalisches Institut der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, für ihre Dissertation "Spin-dependent electron dynamics in front of ferromagnetic surfaces" und Dr. Martin Pickel, Wacker-Siltronic AG in Burghausen (ehemaliger Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Physikalisches Instituts der Universität Münster) für seine Dissertation "Image potential states as a sensor for magnetism".

Es handelt sich um Arbeiten zur spin-, winkel- und zeitaufgelösten Zweiphotonen-Photoemission, einem Spezialgebiet der höchstauflösenden Elektronenspektroskopie, die unter Betreuung von Prof. Dr. Martin Weinelt (Max-Born-Institut Berlin und FU Berlin) und Prof. Dr. Markus Donath (WWU Münster) durchgeführt wurden. Das von beiden Arbeitsgruppen gemeinschaftlich durchgeführte Forschungsprojekt ist Teil des DFG-Schwerpunktprogramms „Ultraschnelle Magnetisierungsprozesse“. Frau Schmidt und Herr Pickel haben im Rahmen ihrer Doktorarbeiten gemeinsam eine einzigartiges Experiment aufgebaut, die nach Einschätzung ihrer Fachkollegen heute die „qualitativ weltweit besten spin- und zeitaufgelösten Zwei-Photonen-Photoemissionsmesskurven“ liefert. Mit Hilfe dieser Apparatur haben sich die beiden Preisträger dann unterschiedlichen physikalischen Prozessen gewidmet, die für die Ent- und Ummagnetisierung von ferromagnetischen Schichten auf der Femtosekunden-Zeitskala von Bedeutung sind.

Die private Stiftung vergibt den mit 1.000,- € dotierten Preis an Diplomanden und Doktoranden für Ideen und Arbeiten, die zu hervorragenden Ergebnissen in der experimentellen Festkörperphysik oder der experimentellen Elektronenspektroskopie geführt haben. Die diesjährigen Preisträger erfüllen beide Auswahlkriterien in hervorragender Weise.

Mit dieser Preisverleihung begeht die Professor Dr. Jürgen Geiger-Stiftung ihr zwanzigjähriges Bestehen. Prof. Dr. Donath (WWU Münster) war der erste Preisträger der Stiftung im Jahre 1989. Die Arbeit der Stiftung wird seit Beginn durch die Stadtparkasse Kaiserslautern und die Deutsche Physikalische Gesellschaft unterstützt. Die Ehrung der Preisträger übernahm Dr. Jan Geiger und Karin Decker, stv. Vorstandsmitglied der Stadtparkasse Kaiserslautern.



Foto: Stadtparkasse Kaiserslautern
v.l.: Dr. Jan Geiger (Vorstand der Stiftung), Karin Decker (Stadtparkasse Kaiserslautern), Prof. Dr. Markus Donath (WWU Münster), Dr. Anke B. Schmidt (WWU Münster), Prof. Dr. Martin Weinelt (Max-Born-Institut Berlin), Dr. Martin Pickel (Wacker-Siltronic AG), Kurt Lechner (Vorstand der Stiftung)